

## EINLADUNGEN

### Ökumenischer Gottesdienst am Tag des Judentums

Donnerstag, 17. Jänner 2013

19.00 Uhr

Evangelische Heilandskirche, Kaiser-Josef-Platz 9, 8010 Graz



### Vorschau auf kommende Veranstaltungen

Sonntag, 31.3.2013, 19 Uhr  
„Osterlachen“

\*\*\*\*\*

Sonntag, 30.6.2013, 19 Uhr

\*\*\*\*\*

Sonntag, 29.9.2013, 19 Uhr  
„Genug für Alle“  
Barbara Rauchwarter

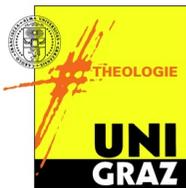
Evangelische Erlöserkirche, Raiffeisenstraße 166

Ökumenisches Wochenende  
25./26. Jänner 2013



# GELD FRISST WELT

Ihr könnt nicht Gott dienen und zugleich dem Mammon.  
Matthäus 6,24



**Dir. Günther Feldgrill** ist Leiter der Abteilung CSR (Corporate social responsibility) der Steiermärkischen Sparkasse (Sozialabteilung der Bank). Von den 30 laufenden Projekten ist die Zweite Sparkasse das führende. Dir. Feldgrill ist der ehrenamtliche Leiter, 100 Ehrenamtliche arbeiten mit, ehemalige wie auch aktive SparkassenmitarbeiterInnen.

**Mag.a Theol. Barbara Rauchwarter** studierte Theologie und Germanistik. Sie ist im Religionsunterricht, der LehrerInnenaus- und fortbildung und in der Erwachsenenbildung tätig. Zu ihrem Vortrag schreibt sie: "Sein (Gottes) Name signiert Solidaritätsrechte. Er braucht uns Menschen und würdigt uns, seine MitarbeiterInnen zu sein."

**Dr. Stephan Schulmeister** ist einer der bekanntesten Ökonomen Österreichs. Er war bis September 2012 wissenschaftlicher Mitarbeiter beim österreichischen Wirtschaftsforschungsinstitut (WIFO), arbeitet dort nach seiner Pensionierung weiter an einzelnen Projekten, insbesondere zu Fragen der Finanzstabilität und ihrer Folgen für die Weltwirtschaft. Zu seinem Vortrag: "Die große Krise stellt das „Endprodukt“ der finanzkapitalistischen Form einer Marktwirtschaft dar. Die Rahmenbedingungen dieser seit den 1970er Jahren zunehmend dominanten „Spielanordnung“ lenken das Gewinnstreben auf Finanzspekulation - im Gegensatz zum Realkapitalismus der 1950er und 1960er Jahre. Die große Krise wird die Lebensbedingungen über Jahre verschlechtern und damit den Boden bereiten für eine Neuordnung des „Spiels Wirtschaft“: Die Triebkraft kapitalistischer Dynamik, das Profitstreben, wird wieder auf realwirtschaftliche Aktivitäten gelenkt werden. Gleichzeitig wird die Politik eine „ausgewogenere“ Balance anstreben zwischen der Entfaltung des individuellen Eigennutzes und der Stärkung des sozialen Zusammenhalts. Diese Komponenten werden durch eine generelle Zielsetzung ergänzt: die Ökologisierung von Produktion und Konsum."

*Veranstalterinnen:*

*Ökumenisches Forum christlicher Kirchen in der Steiermark (ÖF)*

*Katholisch-theologische Fakultät der Universität Graz*

*Stiftung Pro Oriente*

*Evangelisches Bildungswerk (EBS)*

*Bitte beachten Sie die verschiedenen Veranstaltungsorte (siehe Programm)!*

## **PROGRAMM**

### **Freitag, 25. Jänner**

Ab 18.45 Uhr Empfang in der Zweiten Sparkasse, *Annenstraße 40, 8020 Graz* mit Begrüßung durch Dir. Feldgrill

19.30 Uhr Eröffnung im Saal der Arbeiterkammer, *Hans-Resel-Gasse 8-14, 8020 Graz*, durch Superintendent MMag. Hermann Miklas, Vorsitzender des Ökumenischen Forums

19.45 Uhr Dir. Günther Feldgrill "Soziales Projekt Zweite Sparkasse"

20.15 Uhr Mag.a Barbara Rauchwarter "Der große Gott tritt an die Seite der Menschen ganz unten"

21.00 Uhr Abendsegen

### **Samstag, 26. Jänner**

*Universitätszentrum Theologie Heinrichstraße 78A, Hörsaal HS 47.01/02, EG*

9.00 Uhr Morgenlob

9.30 Uhr Vortrag Dr. Stephan Schulmeister "Die Selbstzerstörung des Finanzkapitalismus und seine Kollateralschäden - was tun?"

10.15 Uhr Rückfragen aus dem Plenum

10.45 Uhr Buffet

11.15 Uhr Gruppendiskussion

12.00 Uhr Plenum

12.30 Uhr Abschluss